# Personas

Tobias

**Name**: Tobias

**Alter**: 24 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, heterosexuell

**Wohnsituation**: lebt bei Eltern in einem Vorort von Darmstadt

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Deutsch, Eltern sind gebürtige Darmstädter

**Religion**: evangelisch, konfirmiert, kaum gläubig

**Elternhaus:** die Eltern sind verheiratet, leben zusammen und haben beide einen Universitätsabschluss von der TU Darmstadt

**Studiengang:** Maschinenbau (Vollzeit)

Tobias lebt kostenfrei bei seinen Eltern, die ihm auch etwas “Taschengeld” für das Mensaessen und andere Unkosten zur Verfügung stellen.

Um etwas mehr Geld ”zum Feiern” zu haben und seine späteren Aussichten auf einen Arbeitsplatz zu verbessern, arbeitet Tobias als studentische Hilfskraft am Institut für Produktionsmanagement, Technologie und Werkzeugmaschinen im Fachbereich Maschinenbau.

**Name**: Pia

**Alter**: 23 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, heterosexuell

**Wohnsituation**: in einer WG im “Studentendorf” des Studierendenwerks

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Deutsch, in Darmstadt aufgewachsen

**Religion**: römisch-katholisch

**Elternhaus:** Vater promovierter Mathematiker, Mutter Diplom-Psychologin

**Studiengang:** Mathematik (Vollzeit)

Pia ist im Darmstädter Martinsviertel aufgewachsen und zu Beginn des Studiums in eine WG im “Studentendorf” des Studierendenwerks Darmstadt eingezogen.

Neben ihrem Mathematik-Studium verdient Pia gelegentlich Geld als Nachhilfelehrerin für Mathematik, um für den nächsten Urlaub mit ihren Freund\*innen zu sparen.

Pia plant für kommendes Jahr ein Auslandssemester in den USA.

**Name**: Kübra

**Alter**: 23 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, heterosexuell

**Wohnsituation**: bei den Eltern in Pfungstadt (Nähe Darmstadt) lebend

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Deutsch, in Darmstadt aufgewachsen

**Religion**: konfessionslos

**Elternhaus:** Vater Umweltingenieur, Mutter Dr.-med.

**Studiengang:** Elektrotechnik (Vollzeit)

Kübra wohnt mit ihrer Schwestern bei den Eltern in Pfungstadt etwas südwestlich von Darmstadt. Da sie regelmäßig bei der Pflege ihres Vaters mithelfen muss, musste sie ihr Studium bereits einmal unterbrechen.

Kübras Eltern unterstützen Kübra und ihre Schwester finanziell und ideell, so dass sie sich keine finanziellen Sorgen machen müssen.

**Name**: Hela

**Alter**: 26 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, heterosexuell

**Wohnsituation**: in einem Einzimmer-Apartment in Eberstadt

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Tunesisch, zum Studium nach Deutschland gekommen

**Religion**: konfessionslos

**Elternhaus:** Helas Eltern leiten eine größere Hotelanlage in Tunesien

**Studiengang:** Informatik (Teilzeit)

Hela konnte aufgrund der Tätigkeit ihrer Eltern zusammen mit ihren beiden Geschwistern in Tunesien eine private Elite-Schule besuchen.

Neben ihrem Studium hat Hela ein Startup im Bereich Medizintechnik. Dieses ist so erfolgreich, dass sie ihr Masterstudium nur in Teilzeit absolvieren kann. Aus den Gewinnen kann sie problemlos ihr Apartment finanzieren.

Hela spricht vier Sprachen: Arabisch, Französisch, Englisch und Deutsch.

**Name**: Stephanie

**Alter**: 27 Jahre

**Beziehungsstatus**: alleinerziehend, ein Kind, homosexuell

**Wohnsituation**: in einem Mehrfamilienhaus in Darmstadt-Bessungen

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Deutsch, gebürtig aus Asbach (bei Mainz)

**Religion**: evangelisch

**Elternhaus:** Vater Zerspanungsmechaniker, Mutter Industriekauffrau

**Studiengang:** Lehramt Sport und Geschichte (Teilzeit)

Stephanie muss während ihres Studiums ganzjährig einer Erwerbstätigkeit nachgehen, um ihr Leben zu finanzieren. Da sie auch für ihr Kind da sein muss, kann sie ihr Studium nur in Teilzeit absolvieren.

Nach einem Familienstreit verweigern ihre Eltern Stephanie jegliche Unterstützung.

**Name**: Frank

**Alter**: 22 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, homosexuell

**Wohnsituation**: in einer privaten WG

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Deutsch, gebürtig aus Weiterstadt bei Darmstadt

**Religion**: jüdisch

**Elternhaus:** Vater Fahrzeugschlosser, Mutter MTA

**Studiengang:** Materialwissenschaften (Vollzeit)

Frank hat nach dem Abschluss an der Realschule sein Abitur an der Bertolt-Brecht-Schule in Darmstadt abgelegt. Er ist chronisch-somatisch erkrankt (Epilepsie).

Frank finanziert sich durch BAföG und gelegentliche Tätigkeiten als Nachhilfelehrer für Physik und Deutsch.

**Name**: Isabell

**Alter**: 28 Jahre

**Beziehungsstatus**: in fester Beziehung, heterosexuell

**Wohnsituation**: mit dem Lebenspartner in Frankfurt wohnend

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Deutsch, gebürtig aus einem Vorort von Frankfurt

**Religion**: konfessionslos

**Elternhaus:** Vater Verwaltungsfachwirt, Mutter Gebärdensprachlehrerin

**Studiengang:** Soziologie (Vollzeit)

Isabell hat vor dem Studium eine Ausbildung zur Mediengestalterin abgeschlossen und mehrere Jahre Berufserfahrung gesammelt. Sie finanziert ihr Studium aus Rücklagen und gelegentliche Auftragsarbeiten, wobei manche Projekte so zeitintensiv sind, dass sie für ein bis zwei Wochen im Semester nicht zum Studieren kommt.

Isabell pendelt täglich mit dem ÖPNV aus Frankfurt zur TU Darmstadt.

Isabells Eltern sind beide gehörlos.

**Name**: Jinjin

**Alter**: 23 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, heterosexuell

**Wohnsituation**: in einer WG im Wohnheim “fair” des Studierendenwerks

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: chinesisch, seit Studienbeginn in Deutschland

**Religion**: konfessionslos

**Elternhaus:** Beide Eltern haben in China studiert

**Studiengang:** Tropical Hydrogeology and Environmental Engineering (Vollzeit)

Jinjin ist zum Master-Studium nach Deutschland gekommen, nachdem sie die Hochschulgangsberechtigung und den Bachelor in China sehr gut abgeschlossen hat. Jinjin bevorzugt Englisch und Chinesisch gegenüber Deutsch.

Sie finanziert sich durch ein Stipendium und Unterstützung durch ihre Eltern.

Jinjin nimmt regelmäßig an den Angeboten von TUtor International teil.

**Name**: Kim

**Alter**: 20 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, heterosexuell

**Wohnsituation**: in einer Einzimmerwohnung im Johannesviertel (Darmstadt)

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Deutsch

**Religion**: konfessionslos

**Elternhaus:** Kontakt nur zu den Großeltern

**Studiengang:** Chemie (Vollzeit)

Kim bezeichnet sich selbst als Transgender-Person. Kim stammt aus einem protestantischem Elternhaus, hat aber nur noch zu den Großeltern Kontakt, die Kim auch finanziell und ideell unterstützen.

Kim arbeitet gelegentlich als Bedienung in einer Kneipe, um nicht von den finanziellen Mitteln der Großeltern abhängig zu sein, auch wenn diese sich diese Unterstützung problemlos leisten können.

**Name**: Aaron

**Alter**: 25 Jahre

**Beziehungsstatus**: verheiratet, zwei Kinder

**Wohnsituation**: wohnhaft in Langen (bei Frankfurt)

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Migrationshintergrund (Ägypten)

**Religion**: gläubiger Kopte

**Elternhaus:** Vater LKW-Kurier, Mutter selbstständige Schneiderin

**Studiengang:** Bauingeniurwesen (Vollzeit)

Aaron hat nach dem Fachabitur und einer Lehre als Bauzeichner ein Studium des Bauingenieurwesens begonnen. Er finanziert sich durch seine Eltern und gelegentliche Tätigkeiten als studentische Hilfskraft beim Hochschulrechenzentrum.

Aarons Eltern wohnen ebenfalls in Langen. Sie sind zusammen mit Aarons Großeltern aus Ägypten nach Deutschland migriert.

**Was sind Kopten?**

Kopten sind eine christliche Glaubensgemeinschaft, vorwiegend in Ägypten oder aus Ägypten stammend.

**Name**: Jan

**Alter**: 22 Jahre

**Beziehungsstatus**: polyamorös, heterosexuell

**Wohnsituation**: private Fünfer-WG im Johannesviertel (Darmstadt)

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Deutsch-Ghanaer, in Leipzig aufgewachsen

**Religion**: evangelisch (Freikirche)

**Elternhaus:** Vater Prüfer von Luftfahrtgerät, Mutter Fachangestellte für Bürokommunikation

**Studiengang:** Sportwissenschaft und Politikwissenschaft (Vollzeit)

Jan hat sein Abitur im zweiten Anlauf absolviert und den Bachelor in Wirtschaftswissenschaften in Leipzig abgeschlossen. Er finanziert sich durch gelegentliche Tätigkeiten als Trainer und seine Eltern. Sein Vater stammt aus Ghana, seine Mutter ist Deutsche. Beide leben in Leipzig.

**Name**: Sarah

**Alter**: 24 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, heterosexuell

**Wohnsituation**: private WG in Eberstadt (Darmstadt)

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Migrationshintergrund (Iran)

**Religion**: konfessionslos

**Elternhaus:** Vater Kioskbesitzer in Frankfurt, Mutter Hausfrau

**Studiengang:** Politikwissenschaft (Vollzeit)

Sarah arbeitet gelegentlich als Hostess auf Messen, um sich und ihr Hobby “Reisen” finanzieren zu können. Ihre Eltern sind nach der Revolution Ende der 70er Jahre aus dem Iran nach Deutschland gekommen.

Sarah hilft regelmäßig im Kiosk ihres Vaters aus, um ihre Eltern zu entlasten, auch wenn sie dafür mal nicht zum Lernen kommt oder eine Einladung von Freunden ausschlagen muss.

**Name**: Mercedes

**Alter**: 21 Jahre

**Beziehungsstatus**: feste Beziehung, bisexuell

**Wohnsituation**: Zwei-Zimmer-Wohnung in Darmstadt

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: aus Valencia (Spanien)

**Religion**: römisch-katholisch

**Elternhaus:** Vater selbstständiger Consultant, Mutter führt ein erfolgreiches Unternehmen in der Nahrungsmittelindustrie

**Studiengang:** Umweltingenieurswissenschaften (Vollzeit)

Mercedes hat ihre Hochschulzugangsberechtigung auf einer Privatschule erworben und ihren ERASMUS-Aufenthalt verlängert, um in Darmstadt ihren Bachelor zu machen.

Mercedes finanziert sich durch gelegentliche Tätigkeiten in einem Cafe. Ihre Eltern leben in Valencia (Spanien).

**Name**: Max

**Alter**: 33 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, homosexuell

**Wohnsituation**: eigene Wohnung in Stockstadt am Rhein (westlich von Darmstadt)

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Deutsch

**Religion**: neuapostolisch

**Elternhaus:** Vater ungelernter Fliesenleger, Mutter Hausfrau

**Studiengang:** Bautechnik (Vollzeit)

Max ist über den zweiten Bildungsweg an die TU Darmstadt gekommen. Er finanziert sich durch Meister-BAföG und als Bauleiter für ein kleines Ingenieur-Büro.

Seine Eltern haben den Kontakt zu ihm abgebrochen, da sie seine Entscheidung nicht nachvollziehen können, zugunsten des Studiums eine sichere Anstellung in einem großen Bauunternehmen aufzugeben.

**Was ist neuapostolisch?**

Die neuapostolische Kirche ist eine christliche Religionsgemeinschaft.

**Name**: Ayla

**Alter**: 21 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, heterosexuell

**Wohnsituation**: bei den Eltern in Darmstadt-Eberstadt

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Migrationshintergrund (Türkei)

**Religion**: konfessionslos

**Elternhaus:** Vater Polizist, Mutter Steuerberaterin

**Studiengang:** Joint B.A. Informatik und Philosophie (Vollzeit)

Aylas Großeltern sind in den 60er Jahren aus der Türkei nach Deutschland gekommen. Ayla wird finanziell von ihren Eltern unterstützt, muss aber regelmäßig nachmittags auf ihren kleinen Bruder aufpassen, da beide Eltern vollzeit berufstätig sind.

**Name**: Mira

**Alter**: 19 Jahre

**Beziehungsstatus**: in Beziehung, heterosexuell

**Wohnsituation**: bei den Eltern in Babenhausen (östlich von Darmstadt)

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Migrationshintergrund (Türkei)

**Religion**: konfessionslos

**Elternhaus:** beide Eltern sind diplomierte Agrarökonomen

**Studiengang:** Psychologie (Vollzeit)

Mira wohnt mit ihren Eltern auf einen landwirtschaftlich betriebenen Bauernhof bei Babenhausen und pendelt täglich mit dem ÖPNV. Am Wochenende hilft sie ihren Eltern im gut laufenden Bio-Hofladen, um Geld für das geplante Erasmussemester zu sparen.

Mira möchte ihren langjährigen Lebensabschnittsgefährten heiraten, Kinder bekommen und berufstätig bleiben.

**Name**: Süngül

**Alter**: 31 Jahre

**Beziehungsstatus**: verheiratet, ein Kind, heterosexuell

**Wohnsituation**: mit Mann, Kind und Mutter in Mehrfamilienhaus in Darmstadt-Kranichstein

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Migrationshintergrund (Türkei)

**Religion**: konfessionslos

**Elternhaus:** Mutter Hausfrau, Vater bereits verstorben

**Studiengang:** Umweltingenieurswissenschaften (Vollzeit)

Süngül ist in einem alevitischen Elternhaus aufgewachsen, bezeichnet sich selbst aber als konfessionslos. Sie hat vor dem Studium das Fachabitur erworben und eine Lehre als Bauzeichnerin abgeschlossen. Ihr Mann arbeitet als selbstständiger Bauleiter. Sein Einkommen ist ausreichend für das tägliche Leben, langt aber nicht für das Aufbauen von Ersparnissen.

**Was sind Aleviten?**

Aleviten sind eine Glaubensrichtung insbesondere in der Türkei, deren Zuordnung zum Islam umstritten ist.

**Name**: Arif Abdel

**Alter**: 17 Jahre

**Beziehungsstatus**: ledig, heterosexuell

**Wohnsituation**: Asylunterkunft in Otto-Röhm-Straße

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Migrationshintergrund (Syrien)

**Religion**: muslimisch (Sunnit)

**Elternhaus:** Vater Kaufmann, Mutter Hausfrau

**Studiengang:** -

Arif Abdels ist aus Syrien geflüchtet und hat seitdem keinen Kontakt mehr zu seinen Eltern und Geschwistern in Syrien. Seine Hochschulzugangsberechtigung wurde bislang noch nicht anerkannt, so dass er seinen Wunsch nach einem Maschinenbaustudium noch nicht umsetzen kann. Aufgrund seines aktuellen Status darf er derzeit nicht arbeiten.

**Was bedeutet Sunnit?**

Die Sunniten sind die zahlenmäßig größte Glaubensrichtung im Islam.

**Name**: Christian

**Alter**: 29 Jahre

**Beziehungsstatus**: verheiratet, zwei Kinder, heterosexuell

**Wohnsituation**: Mit Frau und Kindern in Zwei-Zimmer-Wohnung in Egelsbach (nördlich von Darmstadt), pendelt täglich mit der Bahn

**Natio-ethno-kulturelle Zugehörigkeit**: Deutsch, Eltern wohnen auch in Egelsbach

**Religion**: evangelisch

**Elternhaus:** Vater ???, Mutter ???

**Studiengang:** Lehramt an beruflichen Schulen Elektrotechnik und Informationstechnik

Christian arbeitet nach seiner Ausbildung zum Elektroniker für Automatisierungstechnik auf 450€-Basis als Elektriker, seine Frau arbeitet ebenfalls auf 450€-Basis als Reinigungskraft. Trotz finanziell schwieriger Situation wollen Christian und seine Frau kein Hartz IV beantragen; gelegentlich unterstützen die Großeltern die junge Familie.

Christian hat keinen Kontakt mehr zu seinen Eltern, da sein Vater die Entscheidung für das Studium nicht akzeptieren will. Der BAföG-Antrag ruht, da Christian seine Eltern verklagen müsste, um von den Eltern die benötigten Daten zum Einkommen zu erhalten.